

56. Bärnegg in der Elsenau, Herrschaft.

1. Urbar- bzw. Stift- und Steuerregister: 1521, 1530/1532, 1572, c. 1575, 1576, 1578, 1580/1586 (Fragment), 1584—1593, 1596/1599, 1611/1620, 1641—1658, 1660/1669, 1684—1689, 1698¹⁾, 1699¹⁾, 1702/1704¹⁾, 1709/1710, 1712, 1722/1723, 1779/1782. A. Bärnegg 1—4, 7, 8 und 19.
¹⁾ A. Rindsmaul 10/220.
2. a) Leibsteuer 1527 (Maximilian Stainpeiß). Nr. 203.
b) Leibsteuer 1568 (Michael Rindsmaul). A. Rindsmaul 9/211.
3. Anlage des Wertes 1542 (Niklas Perner). — Partikular-Einlage 1543. Gültsschätzung 1542 27/391.
Partikular-Einlage 1543 auch A. Bärnegg 1/2.
4. Bereitungsprotokoll über die Untertanen der Herrschaft. 1565. A. Bärnegg 1/1.
5. Teillibelle:
 - a) 1567 Jänner 28, Graz: Teillibell A des von Niklas Perner hinterlassenen Erbes mit dem Hanns und Martha Prunner zugesprochenen Anteil. A. Bärnegg 4/12.
 - b) 1571 April 24,—: Teillibell des vorgenannten, von Hanns Prunner und seiner Schwester Martha verheh. Jan an Michael Rindsmaul verkauften Teiles. A. Rindsmaul 8/171.
6. Urbare:
 - a) 1599 April 24, Graz. A. Bärnegg 1/2.
 - b) 1688. Mit Nachträgen. A. Bärnegg 3/4.
 - c) 1755 November 1, Bärnegg: Rektifikationsurbar. Adjustiert 1757 April 13, Graz. A. Bärnegg 4/5.
7. Theresianischer Kataster. Mit Stiftreg. Extrn. 1747 und 1752 und Subrep.Tab. 1757. G H 13.
8. Grundbücher:
 - a) Mit allen Ämtern wie unter b—c.
1. GbAR Nr. 5645. 1770.
 - b) Ämter Götzendorf OG. Sparberegg (U 1—15), Sparberegg (U 16—35), Schäffern (U 36—49), Karnegg (U 50—63), Leiten OG. Schäffern (U 64—72), Lafnitzdorf (U 73—77), Hinteregg OG. Pinggau (U 78—82), Tanzegg (U 83—89), Anger OG. Schäffern (U 90—98), Haberl (U 99—106), Hartberg OG. Schäffern (U 107—110), Knolln (U 111—119), Neussing (U 120—123) und Elsenau (U 124—130, siehe auch Forts.).
1. GbNR BG. Friedberg Nr. 1. (I) Abg. um 1880.
 - c) Ämter Elsenau (Forts., U 131—135), Pinggau (U 136—140), Neustifter (U 141—171), Tiefenbacher (U 172—184), Guggendorf (U 185—192), Pittenau NO (U 193—211, hier nur bis U 204) und Muthmannsdorf NO (U 212—213).
1. GbNR BG. Friedberg Nr. 2. (II) Abg. um 1880.

Inhaltsübersicht:

Unter 1, 2, 3, 4, 6 und 7:

Ämter:

Ab 1521: Götzendorf'), Sparberegg, Schäßfern²⁾, Karnegg, Leiten"), Lafnitzdorf, Hinteregg, Tanzegg, Anger, Haberl⁴⁾, Hartberg, Knolln, Neussing⁵⁾, Elsenau und Pinggau.

Dazu: Zwischen 1521 und 1620, in 1688 (6b) und ab 1698: Pittenau.

In 1521, 1565, zwischen 1568 und 1620, in 1688 (6b) und ab 1702: Muthmannsdorf⁶⁾.

Ab 1618: Neustifter (1618 gestiftete Söllgerichte).

Ab 1688: Tiefenbacher (Untertanen, welche dem Herrn von Teufenbach zugehörten) und Guggendorf⁷⁾.

Nur zwischen 1521 und 1620: Neunkirchen NU.

Gesondert ausgewiesen: Zwischen 1527 und 1620: Ungersbach OG. Schäßfern. — Zwischen 1530 und 1599: Hafnern. — Zwischen 1565 und 1620: Wolkersdorf⁸⁾ NO. — Nur 1530: Stübicheck. — Nur 1565: Masenberg⁹⁾.

Sonstiges:

Nur 1521 und 1543 (3): Zinse von öden Hube n und Gründen zu Götzendorf, Sparberegg, Lafnitzdorf und Elsenau, 1543 auch zu Haberl und Schäßfern.

Nur 1521 und 1530: Bauern, die die „Gemain pesteen zu holczen und zu waytten“.

Nur 1530|1532: Einnahmen des Käsegeldes, Wachtgeldes und der Bannhühner.

Zins, Zugehörung und Inventar der Kirche und Kaplanei St. Nikolaus zu Bärnegg (auch 1543 (3)).

Die zur Kirche in Schäßfern gestifteten Untertanen.

Zins zu Weikersdorf am Steinfeld NO.

Bergrecht in Niederösterreich zu Thann OG. Kirchau, „Forchachberg“, Hintenburg OG. Ternitz, Rohrbachberg¹⁰⁾ am Steinfeld, Brunneleiten und die Öden zu St. Johann am Steinfeld.

In 1565 (4): Verzeichnis von Kauf- und Verzichtbriefen.

Nur zwischen 1586 und 1620: Teufenbachische Holden, die jährlich die Viehhalt in Bestand nehmen.

Nur zwischen 1586 und 1599 sowie 1641: Zahlungen an den Pfarrer zu Friedberg und Schäßfern.

Zwischen 1586 und 1599: Die zum Meierhofe gehörigen Hoffelder, Hofwiesen, Viehhalt, Bannwälder, Wildbann, Fischwasser, Gerechtigkeiten der Herrschaft und Burgfried. (Siehe auch unten Unter 5).

Nur zwischen c. 1575 und 1599: Notizen bezüglich eines Gereutes der Sparberegger.

In 1641/1650: Notizen über zusätzliche Käufe.

In 1688: Wasserleitdienst Sinnersdorfer Untertanen. — Grund- und Pfennigdienst der Harter außer Weikersdorf.

Unter 5:

1567 und 1571: Teilung des halben **Schlosses Bärnegg** mit Meierhof, Stadel, Gärten, Anger, Felder, Wiesen, Viehhalt, Wälder, Fischwasser und Gejaid. (Siehe dieses auch oben zwischen 1586 und 1599).

Untertanen dieses Teiles zu Sparbergg, Lafnitzdorf, Karnegg, Schäffern, Neussing, Fuchsrigl, Am Sattl, Pinggau und Pittenau.

Vereinbarungen bezüglich der Kirche St. Nikolaus unter dem Schloß Bärnegg, der Vogtei über die Untertanen der Pfarre **Schäffern**, des Burgfrieds, der Rechtsführungen, Erbschaftssachen, Urkunden sowie der Brücken und Tore, des Grabens, Brunnens, der Mauern, Viehweiden, Schulden und der Aufsandung.

¹⁾ Getzendorf, Getzesdorf, Getzingstorf, Gezastorf, Götzingstorf. — ²⁾ Schoffer(n). — ³⁾ Leutner. — ⁴⁾ Heiberl. — ⁵⁾ Neissing. — ⁶⁾ Muetmannstorf, Muettendorf. — ⁷⁾ Guckendorf. — ⁸⁾ Wolkenstorf, Walkerstorf. — ⁹⁾ Maisenberg. — ¹⁰⁾ Rabachberg.

57. Baierdorf bei Graz, Gut.

Siehe auch unter **Amt Aigen ob Graz und Kaplaneigült Baierdorf bei Graz, Jüngerer unter Herrschaft Eggeneberg**.

1. Verkaufsbare:

a) 1579 Oktober 1,—: Urbar über die von Maximilian von **Küenburg** zu Brunnsee an Policarp **Stürgkh** mit dem Edelsitz Baierdorf verkauften Gülden.
FA. Herberstein, Koschullgruppe 11, Urbare Nr. 4.

Kaufbrief ebda., Koschullgruppe 8 Nr. 23.

Mit: Schloß Baierdorf (ein Montforter Lehen), Meierhof, Burgfried, Vogtei und Lehenschaft der Kirche daselbst mit Kirchtagsbehütung, Teich, Acker, Wiesen, Gärten, Ochsenhalt, Weingärten, Wald am Steinberg bei Plankenwarth, Untertanen zu Baierdorf und Amt zu **Frohneiten**.

b) 1596 August 1, Graz: Urbar des von den Kuratoren der Erben nach Policarp **Stürgkh** zu Plankenwarth an Harms Ulrich von **Eggeneberg** verkauften Gutes Baierdorf.

FA. Herberstein, Koschullgruppe 11, Urbare Nr. 5.

Kaufbrief ebda., Koschullgruppe 8 Nr. 40.

Mit: Schloß Baierdorf samt Zugehör, Hofanger, Weingärten, Acker, Hofstätten gegen die Einöde, Buchenwald bei Plankenwarth und zum Schloß eingezogene Acker und Wiesen,

58. Baierdorf bei Graz, Kaplaneigült (Beneficium) Allerheiligen.

1. Anlage des Wertes 1542. — Neue Einlage 1543. Gülterschätzung 1542 4/21.

2. Pfandbare:

a) 1589 Juni 22, Graz: Ausweis über die **Stürgkhsche** Pfändung. Mit Kaplaneigült Baierdorf. Laa. A., Sch: 1466.

(Siehe auch unter Herrschaft **Pfanneberg**.)

b) 1590 Jänner 23, Pfannberg: Ausweis über die Policarp **Stürgkh** eingepfändeten, bei Frohnleiten gelegenen Gülden der **Kaplanei** Baierdorf.

Laa. A., Sch: 1516.